

Potenziale der Windenergie

Windenergie in Österreich

Die im Jahr 2016 in Österreich installierten Windkraftanlagen können jährlich 5,7 Mrd. kWh Strom erzeugen:

- Das ist der Stromverbrauch von rund 1,6 Millionen Haushalten
- Das ist Strom für 35% aller österreichischen Haushalte
- Das sind 9,3% des österreichischen Gesamtstrombedarfs (inklusive Industrie)
- Ein Elektroauto könnte damit 30 Milliarden Kilometer weit fahren. Das ist 750.000 mal um die Erde
- Das ist ungefähr die Strommenge, die das AKW Zwentendorf produziert hätte

In Österreich werden noch immer rund 30% des Stroms von Kohle- und Gaskraftwerken erzeugt und durch importierten Atomstrom gedeckt. Dabei wäre es möglich, den gesamten Stromverbrauch durch den Ausbau aller erneuerbaren Energien zu decken. Das Burgenland produziert seit 2013 mehr Windstrom als das ganze Bundesland verbraucht und ist 2014 zum „Windstromexporteur“ geworden. In Niederösterreich wurde 2015 so viel Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt, wie das ganze Bundesland verbraucht.

Potenzial für den Ausbau der erneuerbaren Energie gibt es in Österreich genug. Allein die Windenergie könnte bis 2030 so stark ausgebaut werden, dass sie 30% des österreichischen Stromverbrauchs decken würde. Diese Abschätzung hat sämtliche Einschränkungen des Windkraftausbaus, die in den einzelnen Bundesländern bestehen, mitberücksichtigt.

Windenergie in Europa

Die im Jahr 2016 installierte Windkraftleistung ist in der Lage 11% des europäischen Stromverbrauchs abzudecken. Im letzten Jahr (2016) wurden in Europa rund 12.500 MW an neuer Leistung zugebaut. In einer Studie des Europäischen Windenergie Verbandes (EWEA) ergibt sich ein Windpotenzial von 400 GW bis 2030 – das entspricht mehr als 25 % des europäischen Stromverbrauches.

Windenergie weltweit

Die Entwicklung der Windenergie ist weltweit seit Jahren positiv. Prognosen des Europäischen Windenergie Verbandes (EWEA) gehen davon aus, dass bis 2030 ein Drittel des globalen Stromverbrauches aus Windenergie gedeckt werden kann. Passend dazu ist die Entwicklung in allen Regionen der Erde. Europa hat in Summe immer noch die höchste Windkraftleistung installiert. Asien hat die Wichtigkeit der Windenergie erkannt und ist seit Jahren verantwortlich für knapp die Hälfte des jährlichen Windkraftausbaus weltweit. Weltweit können 2016 bereits rund 5% des Strombedarfs durch Windenergie gedeckt werden.

Europa ist die Wiege der modernen Windenergienutzung. In den letzten Jahrzehnten hat sich Europa als Zentrum der Windenergiebranche entwickelt. Schlechte Rahmenbedingungen und politisch rückwärtsgewandte Entscheidungen gefährden aber die Führungsposition Europas in diesem Bereich. Mittlerweile sind Staaten wie China auf der Überholspur. Während in Asien die Investitionen in diese Branche ständig steigen, sind sie in Europa rückläufig.